Schachfestival im Schauspielhaus startet am 23. Juni Sparkassen Chess-Meeting erneut herausragend besetzt

Dortmund. Vom 23. Juni bis 01. Juli 2007 steht das Theater Dortmund wieder ganz im Zeichen des Schachsports. Beim diesjährigen Sparkassen Chess-Meeting kämpfen auf der Bühne des Schauspielhauses acht Großmeister um den Titel von Dortmund. Die Besucher können sich erneut auf ein erstklassig besetztes Teilnehmerfeld freuen. Mit einer Wertigkeit der Kategorie 19 oder 20 ist das Sparkassen Chess-Meeting eines der weltweit bedeutendsten Schachturniere. "Wir freuen uns, den Schachfans auch in diesem Jahr wieder das hochkarätigste Schachturnier in Deutschland zu präsentieren. Es wird sicher wieder viele spannende Partien geben", so Uwe Samulewicz, Vorstandsvorsitzender des Titelsponsors Sparkasse Dortmund.

Bei der 35. Auflage der Internationalen Dortmunder Schachtage werden etablierte Weltstars, Aufsteiger und Jungstars der Schachszene ihr Können zeigen. Fünf der acht Großmeister sind unter den Top Ten der aktuellen Weltrangliste. Mit am Start ist der Weltmeister: **Wladimir Kramnik**. Der 31-jährige Russe wird versuchen, seinen Vorjahressieg beim Sparkassen Chess-Meeting zu verteidigen. Bereits sieben Mal holte sich Kramnik den Turniersieg in Dortmund. Wieder mit dabei ist **Viswanathan Anand**. Der Weltranglisten-Zweite aus Indien holte sich 2004 bei seinem bisher letzten Auftritt im Schauspielhaus den Sieg. Zu den Aufsteigern im Schachsport zählt der Weltranglisten-Vierte **Shakhriyar Mamedyarov**. Der 21-jährige Weltklassespieler aus Aserbaidschan gibt sein Debüt beim Sparkassen Chess-Meeting. Zu den Turnierfavoriten zählen ebenso **Peter Leko** (Ungarn), derzeitige Nummer sechs der Weltrangliste, und **Boris Gelfand** (Israel), der Platz zehn einnimmt.

Arkadij Naiditsch (Deutschland) holte sich im Januar den Sieg bei der deutschen Einzelmeisterschaft. Der 21-jährige Dortmunder Lokalmatador, inzwischen auf Rang 41 der Weltrangliste vorgerückt, schrieb 2005 im Schauspielhaus Schachgeschichte: Naiditsch war der erste deutsche und mit 19 Jahren gleichzeitig der jüngste Sieger des Sparkassen Chess-Meetings. Mit großer Spannung erwartet wird auch der Auftritt des Youngsters: Der erst 16-jährige Magnus Carlsen aus Norwegen (bereits Nummer 24 der Weltrangliste) zählt zu den herausragenden Talenten des Schachsports und wird in diesem Sommer erstmals in Dortmund am Start sein. Komplettiert wird das Teilnehmerfeld durch den noch zu vergebenen Qualifikantenplatz: Der Sieger des bis 23. Februar laufenden Aeroflot Opens in Moskau erhält das Ticket für das Sparkassen Chess-Meeting.

Der Turniermodus bleibt unverändert: In insgesamt sieben Spielrunden wird der Sieger von Dortmund ermittelt. Jeder der acht Großmeister trifft somit einmal auf jeden Kontrahenten.

Der Startschuss für die traditionellen Sparkassen Open fällt bereits einen Tag zuvor, am Freitag, den 22. Juni. Die Sparkassen Open A (offenes ELO-Turnier) und Open B (Amateur-Open) über neun Spielrunden werden im Rathaus der Stadt Dortmund ausgetragen. Informationen zu den Open-Turnieren gibt es bei den Schachfreunden Brackel unter Telefon 0231/2226646.

Dortmunder Sparkassen Chess-Meeting, Pressemitteilung vom 14. Februar.

Herausgeber: Stadt Dortmund, Organisationskomitee Sparkassen Chess-Meeting, Internationale Dortmunder Schachtage, Südwall 2-4, 44139 Dortmund.
